

Friedrich-Wilhelm-von- Steuben-Gesamtschule Potsdam

Fortbildungskonzept



Stand: 10.2022



Fortbildungskonzept

Die jeweils gültige Fassung wird auf der Schulhomepage (www.steuben-gesamtschule.de) und in der Brandenburger Schul-Cloud im Team *Die Schulgemeinschaft* eingestellt.

Gender-Hinweis

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung der Sprachformen männlich, weiblich und divers (m/w/d) verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichermaßen für alle Geschlechter.

Präambel

Die Idee vom lebenslangen Lernen ist nicht neu, aber sie ist derzeit aktueller denn je.

Lebenslanges Lernen gilt heute als grundlegende Voraussetzung zur Erfüllung der beruflichen Anforderungen und gleichzeitig zur Verbesserung der eigenen Chancen im Berufsleben. Eine sich schnell verändernde Schulwelt verlangt qualifizierte und motivierte Lehrkräfte – denn sie bilden die entscheidende Ressource für eine erfolgreiche Schule.

Der Fortbildung als Teil der Personalentwicklung kommt in dieser Situation eine große Bedeutung zu. Fortbildung ist unverzichtbar, um optimale Rahmenbedingungen für ein effektives, zielgerichtetes und erfolgreiches Arbeiten an Schule zu schaffen.

Bedarfsermittlung

Der Bedarf an Fortbildungen leitet sich zum einen aus dem Schulprogramm, dem Leitbild und den Konzepten der Friedrich-Wilhelm-von-Steuben-Gesamtschule, zum anderen aber auch aus den Interessen und Bedarfen der Fachkonferenzen und den persönlichen Interessen und Wünschen der Kolleginnen und Kollegen ab. Aus diesem Grunde findet die Ermittlung des Fortbildungsbedarfs an unserer Schule auf der

- systemischen,
- fachlichen und
- individuellen Ebene statt.

Der systemische Fortbildungsbedarf leitet sich aus dem Schulprogramm, dem Leitbild unserer Schule und den Auswertungen der Visitationsberichte ab.

Die individuellen Fortbildungsbedarfe und –wünsche werden anhand eines Fragebogens einmal im Jahr ermittelt. Die fachlichen Fortbildungsbedarfe werden innerhalb der Fachkonferenzen erfasst.

Fortbildungsschwerpunkte

Zur Umsetzung unseres Leitbildes und im Rahmen unserer Schulentwicklung orientieren wir uns an folgenden Fortbildungsschwerpunkten:

- Professionalisierung im Umgang mit modernen Medien
- Inklusion
- Schulentwicklung
- Erziehungsarbeit

SchiLF – Die schulinterne Lehrerfortbildung

Ausschlaggebende Kriterien für die schulinterne Lehrerfortbildung sind Themen, die die Schulentwicklung vorantreiben, das Schulprogramm ausgestalten und voranbringen und/oder die Qualität unserer Schule verbessern. Die SchiLF richtet sich dabei an das gesamte Kollegium oder auch einzelne Fachbereiche.

Organisation

Jeder Lehrer ist zur Fortbildung verpflichtet. Die Schulleitung stellt entsprechend der angemeldeten Bedarfe und in Übereinstimmung mit dem Vertretungskonzept der Schule, die Kollegen für die Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen frei. Schulinterne Lehrerfortbildungen, die das gesamte Kollegium betreffen, sind im Vorfeld durch die entsprechenden Gremien zu beschließen.